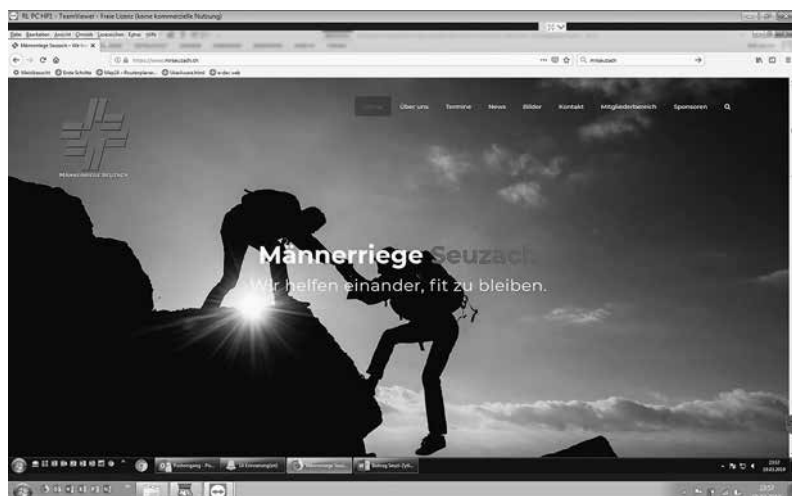


Hurraaaa –

Jetzt isch si daa... di neu Homepage



MÄNNERRIEGE SEUZACH

Seit einer Woche ist unsere neue Homepage www.mrseuzach.ch nun im Betrieb, mit einem frischen, aktiven und sehr neuzeitlichen Auftritt.

Wem soll sie dienen? – Zuallererst unseren aktiven turnenden Mitgliedern, aber auch allen nicht turnenden Mitgliedern. Jedes Mitglied hat einen persönlichen Zugang zu allen wichtigen Daten, Informationen und Protokollen von den diversen Generalversammlungen. Zudem sind verschiedene Veranstaltungen und Reisen mit

Erinnerungsbildern vorhanden, die man nur über den persönlichen Zugang einsehen kann.

Dann im „öffentlichen Bereich“ der Homepage allen Einwohnenden von Seuzach, die Freude an der Bewegung haben und/oder an den Aktivitäten der Männerriege interessiert sind. Zudem bietet sie unserem Gewerbe, z. B. Restaurants, Handwerker, Dienstleister, etc., die sich unseren Mitgliedern präsentieren und laufend in Erinnerung halten wollen, eine „Sponsoren-Seite“. Sein verlinktes Logo führt direkt zur Homepage des Sponsoringpartners, der von unseren Mitgliedern angefragt und für Aufträge gewonnen werden kann.

Besuchen Sie unsere Homepage www.mrseuzach.ch – sind Sie nöd g'wundrig?

Rolf Lüscher
Kassier Männerriege

Agenda

Eine ganze Reihe wichtiger Termine steht fürs 2019 an:

1. Juni

Jährlicher Brätelspass mit Fitnessprogramm.

13. bis 23. Juni

Eidgenössisches Turnfest in Aarau.

23. Juni

Empfang unserer Turnerschar vom Eidgenössischen Turnfest in Aarau.

5. Juli

Rebenturnfest in Henggart, mit kameradschaftlichem Ausklang.

15. Juli – 16. August

Sommerprogramm; jeden Donnerstagabend.

7. September

Turnfahrt.

22./23. November

Turnshow vom TV Seuzach.

Motto „In die Vollen“

Kegelabend des Feuerwehrvereins Seuzach

Feuerwehrverein
Seuzach



gegründet 1994

Am Abend des 11. März stand einmal mehr der Kegelabend auf dem Programm, der erfahrungsgemäss immer wieder sehr unterhaltsame und lustige, ja fast schon komödiantische Momente mit sich bringt. Aber der Reihe nach.

Da Kegelbahnen je länger je mehr von der Bildfläche verschwinden, gestaltet sich die Suche danach immer schwieriger. Nachdem man im letzten Jahr im Bellevue in Winterthur merken musste, dass aufgrund der damaligen Teilnehmerzahl sich diese Kegelbahn als doch ziemlich eng erwies, entschied man sich, sich nach einer anderen Örtlichkeit umzusehen. Mit der Kegelbahn ins Friedtal in Winterthur wurden wir dann auch fündig. Auch wenn es nur eine Bahn ist, verfügt diese doch über genügend Platz und Sitzmöglichkeiten.

Bevor man sich anschickte, die Kugeln rollen zu lassen, verpflegten sich die meisten der 11 Teilnehmer im Vorfeld in der Gaststube bei einem guten Abendessen. Danach war man bereit, den Kampf mit der doch schon etwas älteren Kegelbahn (angeblich 60 Jahre) aufzunehmen. Man teilte sich in zwei Gruppen auf und versuchte, alle Neune zu treffen. Dass dies jedoch kein einfaches Unterfangen war, davon zeugten denn auch einige „Würfe“, welche ihr Ziel deutlich verfehlten,

ja teils sogar ohne Treffer in die Wand hinter den Kegeln knallten. Die entsprechenden Sprüche liessen dann auch nicht lange auf sich warten, was wiederum zu entsprechendem Gelächter geführt hat. Rund zwei Stunden wurde versucht „Säue“ und Kränze zu kegeln. Jedoch wollten die Würfe an diesem Abend nicht so ganz gelingen, weshalb das Klingeln für eine dieser Figuren eher eine Ausnahme blieb.

Wo wird die Kugel landen?



Auch wenn die Partien teils etwas einseitig verliefen, tat dies der guten Stimmung keinen Abbruch. Der Kegelabend war rundum gelungen und darf sicherlich auch nächstes Jahr nicht fehlen. Ob wir nochmals ins Friedtal gehen werden, bleibt an dieser Stelle offen. Sollten sich nächstes Jahr noch mehr Personen dazu entscheiden dem Kegelabend beizuwohnen, muss definitiv nach Möglichkeit eine noch grössere Lokalität gefunden werden.

Markus Hollenstein

Gemütliche, aber ziemlich enge Verhältnisse.

